

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...

Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellt, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

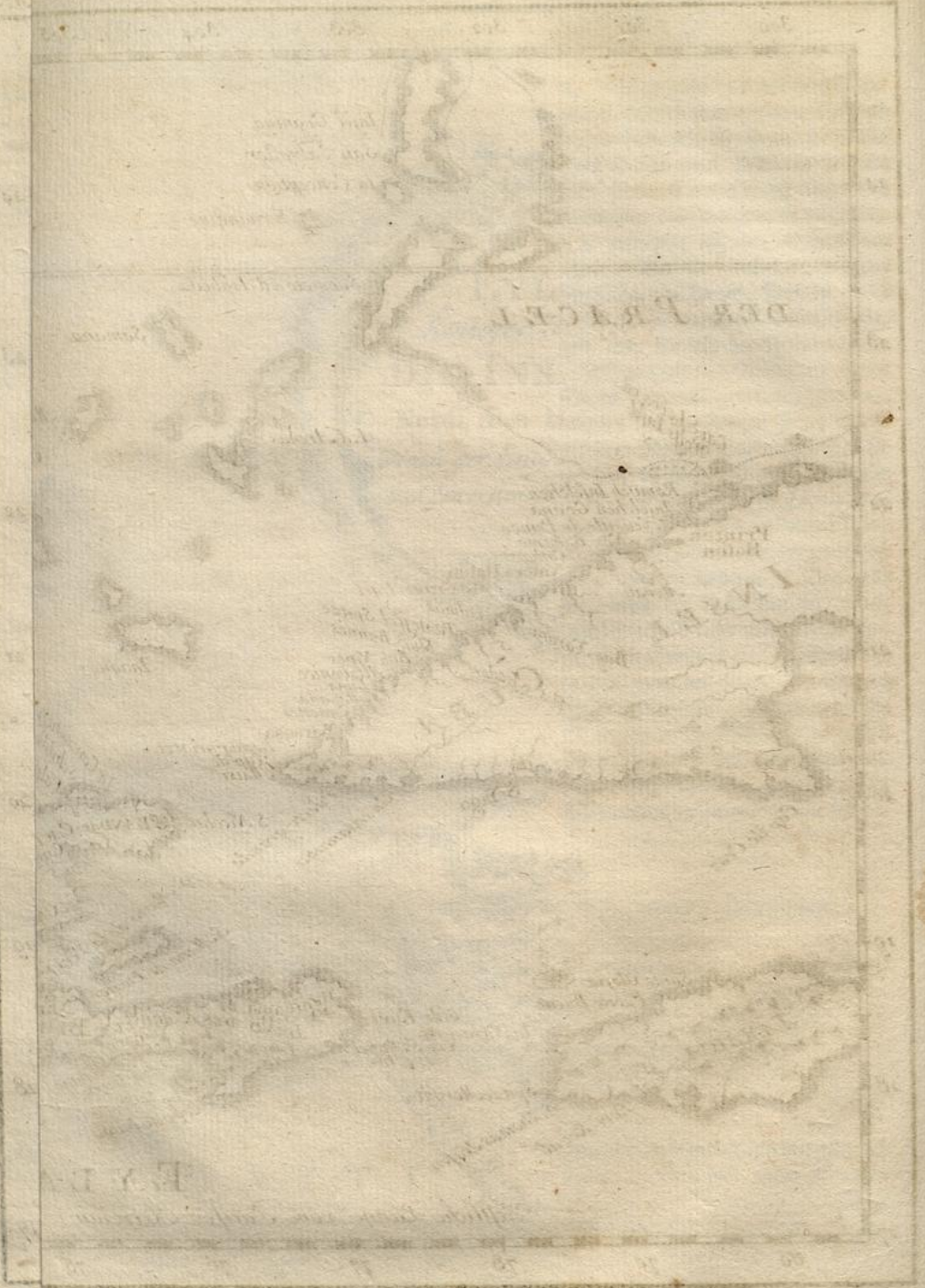
Prévost D'Exiles, Antoine François Prévost D'Exiles, Antoine François

Leipzig, 1755

Karte von dem Eylande Hayti heutiges Tages Espagnola oder die Insel St. Domingo nebst den benachbarten Eylanden.

urn:nbn:de:gbv:45:1-14386





Weg gegen Osten nach der Insel Hayti, welche nur achtzehn Meilen davon entfernt ist, konnte sie aber wegen der widrigen Ströme nicht eher, als am folgenden Tage, erreichen. Er lief in einem Hafen ein, und belegete ihn mit dem Namen des heil. Nicolaus, dessen Tag es war. Das Ankern fiel daselbst sicher und bequem. Ein Fluß, dessen Ufer mit einer Menge großer Canots besetzt waren, ergoß sich mit einem sanften Laufe hinein. Nichts desto weniger gieng er aus billiger Sorge wegen der Pinta, und auf das Einrathen der Indianer, er solle sich den Goldbergwerken zu Cibao besser nähern, noch weiter gegen Norden unter Segel, und bis in einen kleinen Hafen, den er Conception ¹⁾ benennete. Es lag selbiger in Süden einer kleinen nur etwa zehn Meilen weit entfernten Insel, welche den Namen der Schildkröteninsel davon trug.

Christoph
Columbus,
1492.

Die Insel Hayti schien dem Admirale so groß zu seyn, ihr Boden und ihre Bäume waren den castilianischen so ähnlich, die Fische selbst, die seine Matrosen haufenweise fingen, waren denen, die man an den europäischen Küsten fängt, dermaßen gleichförmig, daß er ihr um aller dieser Ursachen willen den Namen Hispaniola belegete ^{m)}. Die erste hatte er, dem Erlöser des menschlichen Geschlechtes zu Ehren, San Salvador genennet; die andere, der heil. Jungfrau zu Ehren, Conception; die übrigen drey, aus Ehrerbietung gegen Ihre katholischen Majestäten und Dero Prinzen, Fernandina, Isabella und Juana: den Namen Hispaniola schien ihm seine Dankbarkeit gegen Spanien für die sechste abzufodern. Unterdessen machte man ihm nachgehends ein Versehen daraus, daß er sie nicht vielmehr Castiliana benennet habe, weil sie vermöge der Abrede eigentlich nur der castilianischen Krone zugehörte ⁿ⁾.

welche Hispaniola genannt wird.

Im Anfange bezeugeten die Einwohner der Insel wenig Lust, den Caravellen näher zu kommen. Die ersten, welche die Schiffe erblicketen, liefen davon, und setzten durch ihren Bericht die ganze Insel in Schrecken. Sogar diejenigen, welche der Admiral mitgebracht hatte, rissen aus, schwammen ans Land, und setzten den übrigen mistrauische Gedanken in den Kopf. Man sah auf allen Seiten nichts, als öde Küsten, und ländereyen ohne Einwohner. Einige Matrosen fanden einen Haufen solcher Indianer mit Weib und Kind in einem Walde, dahin sie die Furcht geführt hatte. Sie nahmen eine Weibesperson mit sich und führten sie zum Admirale. Man begegnete ihr auf das freundlichste. Sie wurde auf das beste bekleidet, und von eben diesen Matrosen und dreyen aus San Salvador gebürtigen Wilden, die ihre Sprache verstunden, wieder zu den Ihrigen begleitet. Den folgenden Tag schickete der Admiral neun andere Castilianer in eben dieselbige Gegend ab, welche das Weib in einem vier Meilen weit gegen Südost gelegenen Flecken von etwa tausend Häusern antrafen. Ihr Anblick trieb alle Indianer in die Flucht; es brachte aber einer von den Wilden aus Salvador, alle, die er antreffen konnte, auf ganz andere Gedanken. Er gab den fremden Ankömmlingen ein so vortheilhaftiges Zeugniß, daß sie die Aufnahme derselbigen endlich bewilligten; ihr Beispiel reizte ihre übrigen Landesleute zu gleicher Herzhaftigkeit, und sie kamen noch vor einbrechender Nacht, in ihre Wohnungen zurück. Man beschenkte einander, und die Castilianer brachten die Nacht ohne Bedenken in diesem Wohnplatze zu.

Betragen des Columbus gegen die Insulaner.

Den folgenden Tag machte sich eine große Menge Einwohner freiwillig auf den Weg nach dem Hafen. Einige trugen das Weib, das man wieder nach Hause geschicket hatte, auf den Schultern, und ihr Mann begleitete sie, um dem Admirale seine Dank-

E 3

gung

m) Herrera ebendas.

n) Ebendas.

